

J. C. B. Mohr
in Freiburg i/B. und Tübingen.
[18991.]

Demnächst erscheint in meinem Verlag:

Goethe's Faust
ein Fragment

in
der ursprünglichen Gestalt neu
herausgegeben
von **Wilhelm Ludwig Holland.**
Zweite Auflage.

H. 8. (XVI, 168 Seiten.) 1 M. Ausgabe auf
Büttenpapier, gebunden 6 M.

Die zweite Auflage der Holland'schen
Fragment-Ausgabe ist wiederum nach Dr. Salo-
mon Hirzel's Exemplar zeilen- und zeilen-
gleich hergestellt worden. Das Vorwort des
Herausgebers hat manche Zusätze erfahren und
nimmt auch auf den inzwischen in den „Deut-
schen Litteraturdenkmälen des 18. Jahrhunderts“
erschienenen Neudruck Rücksicht.

Die gebundenen Exemplare der feinen
Ausgabe werden gern zu Geschenken verwendet
werden.

Die Kreise, für welche die Holland'sche
Ausgabe veranstaltet wurde, sind bekannt, und
der Absatz, welchen die erste Auflage gefunden
hat, beweist, daß sie den Interessenten will-
kommen war.

Ich begnüge mich daher, hier — mit
Bezug auf die den Lesern des Börsenblattes
bekannten Anzeigen der Herren Gebrüder Hen-
ninger in Heilbronn — eine Stelle aus der im
Literarischen Centralblatt 1882 Nr. 17

Spalte 577

erschienenen Recension anzuführen und diese
gefälliger Beachtung zu empfehlen.

Der Recensent sagt a. a. D.:

„Einen etwas verwunderlichen Ein-
druck machte es, wenn wir in zahlreichen Inse-
raten die Behauptung ausgesprochen fanden,
daß Holland gar nicht die erste, sondern die
zweite Ausgabe habe abdrucken lassen. Von der
ersten Ausgabe sind nämlich die Bogen F bis
L in einem doppelten Druck vorhanden, deren
zweiter einige Fehler des ersten verbesserte, na-
mentlich die störende Wiederholung dreier ganzer
Zeilen auf S. 144/145. Obwohl nun die be-
richtigten Bogen zweifelsohne der spätere Ab-
druck sind, wird doch wohl Jedermann es ge-
rechtigt finden, daß, wenn man einen accu-
raten Neudruck veranstalten wollte, man die
gleich damals berichtigten und nicht die durch
Druckfehler verunzierten Bogen zu Grunde
legte. Auch der von Seuffert zu Grunde ge-
legte Abdruck ist ja noch keineswegs der erste,
dieser ist vielmehr, wie auch Seuffert annimmt,
der für die gesammelten Werke hergestellte und
mit der entsprechenden Buchnorm versehen.
Jene Reclame war um so weniger angemessen,
als ja überdies Seuffert die Druckfehler ver-
bessert, auch jene erwähnte Wiederholung der
drei Zeilen ausgemerzt, obenein einige eigen-
mächtige Aenderungen in der Verstheilung sich
erlaubt hat. — Beide Ausgaben werden dennoch,
denken wir, ihr Publicum finden und so das
Verständniß der Fragen, welche sich an die
Entstehung von Goethe's Faust knüpfen, erleich-
tern und das Interesse für sie erhöhen.“

Freiburg i/B., 22. April 1882.

Akademische Verlagsbuchhandlung von
J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

Anzeige.

[18992.]

Die in unserm Commissionsverlage er-
schienene Ausgabe der

Heiligen Schrift

in Zürcher Uebersetzung

ist vollständig vergriffen. Die neue Auflage er-
scheint Ende September l. J.

Dépôt der evangel. Gesellschaft in Zürich.

[18993.] Mitte nächsten Monats erscheint in
unserm Verlage:

Handbuch der Nationalökonomie

für

Studirende, Landwirthe, Industrielle,
Kaufleute und andere Gebildete

von

Dr. R. Walder,

Docenten der Staatswissenschaft an der Universität
Leipzig.

**Band I. Allgemeine Volkswirtschaftslehre
einschließlich der Eisenbahn-, Münz-,
Bank-, Versicherungs- u. Armen-Politik.**

Circa 33 Bogen. Preis 9 M. ord., in
Rechnung mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Das Ganze ist auf vier Bände berechnet.
Der II. Band, circa 25—30 Bogen stark, soll die
Agrar-, Bergbau-, Gewerbe- und Handels-Politik,
der III. Band, circa 25—30 Bogen stark, die
Finanzwissenschaft und der IV. Band, circa
10—15 Bogen stark, die Geschichte der neueren
Nationalökonomie seit 1776 (seit A. Smith)
mit einer Einleitung über die ältere Zeit be-
handeln. Jeder Band ist für sich ver-
ständlich und wird einzeln abgegeben.
Jährlich soll ein Band erscheinen, so daß das
ganze Werk bis 1885 vollendet sein soll. Das-
selbe ist mit wissenschaftlicher Objectivität und
Unparteilichkeit geschrieben, aber zugleich ge-
meinverständlich und praktisch gehalten. Der
Verfasser gibt z. B. im I. Bande Tabellen über
die Rentabilität der wichtigsten Eisenbahn- und
Bankactien und erörtert die Gründe für und
wider Capitalanlagen in ländlichem und
städtischem Grundbesitz und in Werthpapieren
verschiedener Art.

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig. **Rohberg'sche** Buchhandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[18994.] In neuen, unaufgeschnittenen Exem-
plaren liefern wir, soweit der geringe Vor-
rath reicht:

Christlicher Hausschatz in geistlichen
Liedern. A. d. Nachlass d. Reichsfrei-
herrn Chr. C. L. v. Pfeil herausg. v. Ed.
Teichmann. Mit 1 Kupfer. Stuttg. 1852.
Statt 4 M. 50 λ , für 75 λ u. 7/6.

Berlin, 20. April 1882.

Borstell & Reimarus.

[18995.] **E. Riemann jun.** in Coburg offerirt:
16 Lüben u. Nacke, Leseb. 3. Thl. 29. Aufl.
2 — — do. 4. Thl. 25. Aufl.
7 — — do. 5. Thl. 23. Aufl.
13 — — do. 6. Thl. 19. Aufl.

Sämmtliche Theile vollständig neu und in
Original-Einband.

[18996.] **Schworella & Heick** in Wien I,
Kolowratring 4, offeriren antiquarisch in
gut erhaltenen Expl.:

Boner, Charles, Siebenbürgen. Land und
Leute. Mit 32 in den Text gedruckten
Abbildungen, 11 Tondruck-Ansichten u.
5 color. Karten. 8. Leipzig 1868. Geb.
*Herrgott, M., Monumenta augustae domus
austriacae. 7 Bde. Folio. Viennae 1750.
Geb.

*Herrgott, M., Genealogia diplomatica
augustae gentis Habsburgicae. 3 Bde.
Folio. Viennae 1737. Geb.

*Schöne Exemplare mit breitem Rand.
Hoesler, C. A. C., Magister Johannes Hus
und der Abzug der deutschen Professoren
und Studenten aus Prag 1409. 1 Bd.
8. Prag 1864. Geb.

Hormayr, Josef v., Wien, seine Geschicke
und seine Denkwürdigkeiten. 9 Bde.
Mit Abbildungen u. Karten. 8. Wien
1823. Geb.

Schultes, J. A., Reise auf den Glockner.
4 Bde. Mit 6 Kupfern und 1 Karte. 8.
Wien 1804.

Spindler, Karl, sämmtliche Werke. 79 Thle.
12. Stuttgart 1839—40. In 36 Lbndn.
(Wie neu.)

Staats-Lexikon. Herausg. von K. v. Rotteck
u. K. Welcker. 3. Aufl. 168 Hfte. Leip-
zig 1856—65.

Tschudi, A., Chronicon helveticum. Hrsg.
v. J. R. Iselin. 2 Bde. Folio. Basel
1736. Geb.

[18997.] **Joh. Köfler** in Mannheim offerirt:
16 Jordan, Stücke aus Cicero. 2. Aufl.
Schulbd. Neu.

20 Jfleich, H. Schulgeographie. 6. Aufl.
Cart. Neu.

[18998.] **L. M. Glogau Sohn** in Hamburg
offerirt:

9 Spruner, histor.-geogr. Schul-Atlas. 1874.
Schulbd. (Ldpr. 8 M. 50 λ) à 2 M. 25 λ .

12 Herrig, premières lectures françaises.
1877. Schulbd. Neu. à 90 λ .

3 Kreyssig, trois siècles de la littérature.
Tome 1. 1876. Schulbd. à 70 λ .

15 Lüdecking, franz. Lesebuch. II. 1876.
Geb. à 1 M. 20 λ .

6 Neumann, Ausw. v. Musterst. aus der
Literatur z. Uebers. ins Engl. n. Wörter-
buch. 1879. Schulbd. à 90 λ .

7 Pütz, Grundr. d. Geogr. u. Gesch. f. Ober-
classen. I. 1870. Geb. à 75 λ .

5 Thudichum, Schulbibel. Cplt. 1870.
Schulbd. à 60 λ .

[18999.] **Joh. Ewich** in Duisburg offerirt und
sieht Geboten entgegen:

4 Deutscher Baukalender pr. 1882 m. Schloß.
1 Zeitschrift für Berg-, Hütten- u. Salinen-
wesen pr. 1882. Hft. 1. u. ff.